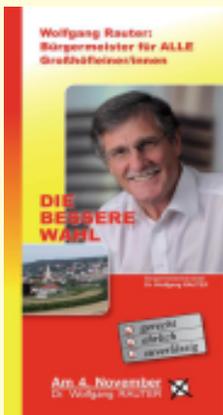




Wann beginnt Bürgermeister Rauter mit der Arbeit für unsere Gemeinde?

Mittlerweile sind mehr als 6 Monate seit dem Amtsantritt unseres neuen Bürgermeisters vergangen. Schauen wir uns einmal an, was sich bisher in der Marktgemeinde Großhöflein getan hat:



- Generationenzentrum mit Tages- und Dauerbetreuung
- leistbare Bauplätze für Jungfamilien
- Errichtung eines Sportzentrums
- Ausbau der erneuerbaren Energie
- Errichtung eines Urnenhains im Friedhof
- Erstellung eines 5-Jahresbauprogrammes für Gemeindeprojekte
- Ausbau des Biotops zu einem Erholungsraum
- Sanierung der Antonikapelle

Das waren nur einige wenige Punkte aus seinem Vorhaben für die Zukunft, deren rascheste Umsetzung von ihm versprochen wurde. Bis auf den Beginn der Sanierungsarbeiten an der Antonikapelle herrscht in unserer Gemeindeverwaltung ein absoluter



Stillstand. Und auch für die Antonikapelle beträgt der Budgetrahmen für das Jahr 2013 lediglich EUR 27.000,--. Da die nunmehr begonnene Drainagierung bereits fast EUR 20.000,-- kostet, wird leider vermutlich auch hier bald wieder Ruhe einkehren.

Erfolgreiche Motorradausflüge

Bereits zweimal hat die SPÖ Großhöflein heuer Motorradausflüge veranstaltet. Das Mariazellerland sowie der Stubenbergsee waren die Ziele.



der beide Ausfahrten geplant und geleitet hat. Aufgrund des tollen Erfolges ist die nächste Tour bereits in Ausarbeitung.



VbGm. Heinz Heidenreich konnte bei Prachtwetter jeweils zahlreiche Motorradbegeisterte aus unserem Ort und auch aus den angrenzenden Gemeinden begrüßen. Ein besonderer Dank gilt GR Wolfgang Steiner,



Interessierte können sich jederzeit bei VbGm. Heinz Heidenreich (Tel. 0664/ 5308637 oder GR Wolfgang Steiner (Tel. 0676/ 7377718) melden.



KURZ GETROMMELT

LBL und ÖVP "verschenken" Weinbauflurrechte an die F.E. Familien - Privatstiftung Eisenstadt

In der Gemeinderatsitzung am 25. Juni 2013 haben die Mandatäre der LBL und ÖVP Großhöflein die Übertragung von **45.005 m²** Weinbauflurrechte an die F.E. Familien-Privatstiftung Eisenstadt beschlossen.

Der Vorschlag der SPÖ Großhöflein, zuerst die ortsansässigen Weinbauern diesbezüglich zu befragen, wurde abgelehnt.





SJ Großhöflein für günstiges Wohnen

Runter mit den Mieten - Junges Wohnen muss leistbar sein

Die erste eigene Wohnung ist wohl einer der wichtigsten Schritte in die Unabhängigkeit von jungen Menschen. Wie Arbeit und Gesundheit ist Wohnen ein Grundbedürfnis der Menschen. Wohnen muss leistbar und qualitativ hochwertig sein. Die Preistreiberei am Wohnungsmarkt trifft die Jugendlichen doppelt

hart. Die Sozialistische Jugend will ein modernisiertes Mietrecht, das den Menschen und nicht den Profiten Einzelner dient! Schon alleine der Genossenschaftsanteil stellt Jugendliche vor finanzielle Schwierigkeiten und zwingt sie oftmals zur Aufnahme von Krediten, die sie hoch verzinst wieder zurückzahlen müssen. Von

den Kosten einer Eigentumswohnung ist gar nicht erst zu reden. Mit ihrer Zeltstadt will die SJ Großhöflein weiter Druck machen und aufzeigen, dass die Jugendlichen wirklich bald in Zelten schlafen müssen, wenn die Preisentwicklung am Wohnungsmarkt so weitergeht, wie bisher.



Mit ihrer Zeltstadt will die SJ Großhöflein auf die derzeitige Preisentwicklung am Wohnungsmarkt aufmerksam machen



Das Team der SJ Großhöflein rund um Obfrau Vanessa Sommer am Aktionstag "Junges Wohnen muss leistbar sein"

Allen Großhöfleinerinnen und Großhöfleinern
einen wunderschönen Sommerurlaub
wünscht

Ihr Vizebürgermeister

Heinz Heidenreich
und

das **Team** der **SPÖ** Großhöflein

